

## Niederschrift

| Gremium              | Sitzung - Juhi/006(IV)/04 |  |          |          |
|----------------------|---------------------------|--|----------|----------|
|                      | Wochentag,<br>Datum       | Ort                                      | Beginn   | Ende     |
| Jugendhilfeausschuss | Donnerstag,<br>09.12.2004 | Beratungsraum/Jugendamt<br>Kroatenuhne 1 | 16:00Uhr | 19:00Uhr |

### Tagesordnung:

#### **Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit,  
Bestätigung der Tagesordnung
- 2 aktuelle Sprechstunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift
- 3.1 Bericht aus dem Stadtrat, Bericht aus den Ausschüssen
- 3.2 Übertragung von Kindertageseinrichtungen in freie Trägerschaft  
Sachstand zu den Einrichtungen Kindertagesstätte und Kinderkrippe  
Walbecker Straße  
Vorlage: I0385/04
- 3.3 Beschlusskontrolle Sachstand Übertragung Kita Walbecker Str.
- 4 Beschlussvorlagen
- 4.1 Einrichtungsbezogene Kapazitätsplanung für Plätze in  
Kindertageseinrichtungen vom 01.01.05-31.12.05  
Vorlage: DS0767/04
- 4.2 Übertragung von Kinderbetreuungseinrichtungen in freie  
Trägerschaft  
Kolping Bildungswerk gGmbH  
Vorlage: DS0807/04
- 4.3 Übertragung von Kinderbetreuungseinrichtungen in freie  
Trägerschaft  
Förderverein Kindertagesstätte Am Salbker See  
Vorlage: DS0808/04
- 4.4 Übertragung von Kinderbetreuungseinrichtungen in freie  
Trägerschaft  
Arbeiterwohlfahrt  
Vorlage: DS0795/04
- 4.5 Förderung des "Magdeburger Jugendnetzes für Arbeit und Zukunft"  
im Trägerverbund von vier Trägern  
Vorlage: DS0770/04

- 4.6 Förderung des FSTJ-Projektes "Die Chance" beim Internationalen Bund für Sozialarbeit e. V.  
Vorlage: DS0754/04
- 5 Anträge
- 5.1 Anträge aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung
- 6 Evaluationsbericht offener Jugendarbeit in Magdeburg 2003/2004
- 7 "Planung, Bau und Erhalt von Kinderspielflächen - Luxus oder Pflicht unserer Gesellschaft?"
- 8 Verschiedenes

Anwesend:

**Mitglieder des Gremiums**

Herr Gerald Bache  
Stadträtin Jana Bork  
Herr Nicolas Geiger  
Stadtrat Thorsten Giefers  
Stadträtin Dr. Rosemarie Hein  
Herr Tobias Krull  
Stadtrat Oliver Müller  
Herr Thomas Naumann  
Frau Heike Rudolf  
Stadtrat Wigbert Schwenke  
Herr Roland Vetter

**Beratende Mitglieder**

Herr Frieder Aechtner  
Herr Rainer Bode  
Beigeordnete Beate Bröcker  
Amtsleiter Rudolf Förster  
Frau Nadine Göhring  
Herr Steffen Hickisch  
Herr Patrick Knobbe  
Frau Heike Ponitka  
Frau Katrin Thäger  
Frau Erika Tietze  
Frau Agnes Vogler

## 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung

---

- Herr Schwenke eröffnet
- die Sitzung ist ordnungsgemäß einberufen wurden;
- die Sitzung ist mit **11 JHA-Mitgliedern** beschlussfähig;

### Absprachen zur Tagesordnung

- Herr Schwenke fragt nach Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung;
- TOP 6 wird vorgezogen,
- Frau Ponitka meldet einen Antrag (liegt als Tischvorlage vor) zum TOP 6 an
- TOP 7 wird vertagt;
- die veränderte Tagesordnung wird mit dem **Abstimmergebnis 11/0/0** angenommen;
- 

## 2. aktuelle Sprechstunde

---

- Herr Schwenke eröffnet die aktuelle Sprechstunde;
- es liegen keine Wortmeldungen vor;

## 3. Genehmigung der Niederschrift

---

- zur Niederschrift vom 21.10.04 liegt eine schriftliche Ergänzung von Herrn Bache vor;
- die Niederschrift vom 21.10.04 wird mit der Ergänzung mit dem **Abstimmergebnis 9/0/2** angenommen;
- 
- die Niederschrift vom 03.11.04 wird mit dem **Abstimmergebnis 5/0/6** angenommen;
- die Niederschrift vom 11.11.04 wird mit dem **Abstimmergebnis 6/0/5** angenommen;

### 3.1. Bericht aus dem Stadtrat, Bericht aus den Ausschüssen

---

- Herr Schenke berichtet aus dem Stadtrat:
  - o Haushalts- Entwurf 2005 wurde bestätigt;
- Herr Schwenke berichtet aus dem UA JHP vom 29.11.04;
- folgende Themen wurde behandelt:
  - o Standorte zur Tagesbetreuung von Kindern bis unter 7 Jahre im Stadtteil Kannenstieg
  - o Erlass des Landesverwaltungsamtes zur HH-konsolidierung und mögliche Auswirkungen
  - o Hypothese zur Auswertung aus Hartz IV auf die Inanspruchnahme von Kita-Plätzen
  - o Votum für Kita Spielkiste und Kita Bussi-Bär für den Träger Independent Living

- o nächste UA-Sitzung ist am 10.01.05 um 12:00 Uhr im JA

- 3.2. Übertragung von Kindertageseinrichtungen in freie Trägerschaft  
Sachstand zu den Einrichtungen Kindertagesstätte und  
Kinderkrippe Walbecker Straße  
Vorlage: I0385/04
- 3.3. Beschlusskontrolle Sachstand Übertragung Kita Walbecker Str.
- 

- es liegt allen Mitglieder die Information  
I 0385/04 Übertragung von Kindertageseinrichtungen in freie Trägerschaft  
Sachstand zu den Einrichtungen Kindertagesstätte und Kinderkrippe  
Walbecker Straße  
in schriftlicher Form vor;
- Herr Schwenke stellt die Information kurz vor;
- er weist darauf hin, dass der Stadtratsbeschluss zur Übertragung der Einrichtungen an die  
Johanniter Unfallhilfe bestehen bleibt;
- Frau Bröcker ergänzt hauptsächlich zur Personalsituation;
- Herr Müller zitiert aus der o. g. Info, dass es eine Veränderung der Vorgehensweise  
geben könnte, wenn der Stadtrat eine Mehrheit dafür finden sollte;
- Herr Aechnert stellt einen Antrag zur Geschäftsstellenordnung zum Abbruch der Debatte;
- dem Antrag wird stattgegeben;

4. Beschlussvorlagen
- 4.1. Einrichtungsbezogene Kapazitätsplanung für Plätze in  
Kindertageseinrichtungen vom 01.01.05-31.12.05  
Vorlage: DS0767/04
- 

- Herr Förster bringt die Drucksache ein;
- es folgt eine kurze Diskussion zur Kapazitätsplanung;
- in der Kita „Bussi Bär“, Ferchländer Weg 1 müssen die Anzahl der Kita-Plätze korrigiert  
werden;
- Herr Schenke stellt die DS 0767/04 zur Abstimmung:

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Kapazitätsplanung und die  
einrichtungsbezogene jahresdurchschnittliche Aufnahmekapazität der  
Kindertageseinrichtungen für den Zeitraum vom 01. 01. 2005 bis 31. 12. 2005  
von insgesamt 11.045 Kindertageseinrichtungsplätzen in der Landeshauptstadt  
Magdeburg (zum Vergleich: 10.720 Plätze in 2003).

Von den geplanten Plätzen entfallen

|                         | gesamt | Regelkinder<br>ganztags | Regelkinder<br>halbtags | integrative<br>Kinder ganztags | integrative<br>Kinder halbtags |
|-------------------------|--------|-------------------------|-------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| Krippenplätze           | 2.484  | 1.563                   | 887                     | 16                             |                                |
| Kindergarten-<br>plätze | 4.885  | 3.231                   | 1.461                   | 79                             | 1                              |
|                         | gesamt | Regelkinder             | integrative Kinder      |                                |                                |
| Hortplätze              | 3.630  | 3.599                   | 31                      |                                |                                |
| Tagespflege-<br>plätze  | 45     |                         |                         |                                |                                |

2. Eine Erhöhung der Aufnahmekapazität für die in diesen Plan aufgenommenen Einrichtungen im laufenden Haushaltsjahr ist nur im Benehmen mit der Landeshauptstadt Magdeburg gestattet.

**Beschlusnummer: JHA 017-06(IV)04**  
**Abstimmergebnis: 8/0/3**

- 4.2. Übertragung von Kinderbetreuungseinrichtungen in freie Trägerschaft  
Kolping Bildungswerk gGmbH  
Vorlage: DS0807/04

- 
- Frau Mittendorf gibt einen Gesamtüberblick zu den drei nachfolgenden Drucksachen zur Übertragung von Kindertageseinrichtungen;
  - die Übertragungen erfolgen auf Grundlage der 2003 ermittelten Voten, wurden nur aus organisatorischen Gründen zurückgestellt;
  - Frau Mittendorf stellt die erste Drucksache vor;
  - Herr Schwenke stellt die DS 0807/04 zur Abstimmung;

**Beschlussvorschlag:**

- I. Dem Kolping-Bildungswerk Sachsen-Anhalt gGmbH  
Am Adolph-Kolping-Platz  
39106 Magdeburg

werden zum nächstmöglichen Termin folgende Einrichtungen übertragen:

1. Kinderkrippe Wiesenschlumpfe  
Moldenstraße 18
2. Kindertagesstätte Rasselbande  
Moldenstraße 18

Der Oberbürgermeister wird beauftragt einen entsprechenden Vertrag abzuschließen.

- II. Die Landeshauptstadt Magdeburg überlässt dem freien Träger die bedarfsgerechten Räumlichkeiten in Leihe.

- III. Die Übertragung beinhaltet die Personalüberleitung nach § 613 a BGB für die MitarbeiterInnen der Landeshauptstadt Magdeburg entsprechend dem im § 21 KiFöG LSA festgelegten Betreuungsschlüssel je Betreuungsart im Verhältnis zu den betreuten Kindern am Tag der Übergabe.
- IV. Die in der Anlage 2 aufgelisteten Stellen erhalten den kw-Vermerk zum 01.03.05.
- V. Eine Übertragung der in Beschlusspunkt I genannten Einrichtungen ohne das laut KiFöG notwendige Betreuungspersonal erfolgt nur, wenn im Personalbestand der Landeshauptstadt Magdeburg kein Überhang entsteht.
- VI. Sollte die Übertragung der Einrichtung zum 01.03.2005 wegen Personalüberhangs scheitern, erfolgt die Übertragung zum 01.08.05 unabhängig vom Personalüberhang.
- VII. Die Landeshauptstadt Magdeburg tritt nach Beendigung des Vertrages mit dem Kolping-Bildungswerk Sachsen-Anhalt gGmbH bzw. Auflösung der Gesellschaft in die bestehenden Dienst- und Anstellungsverhältnisse des in der Einrichtung beschäftigten, in der Zusatzversorgungskasse Sachsen-Anhalt pflichtversicherten Personals ein. Tritt der Fall der Personalrücknahme ein, gelten die tariflichen Bestimmungen der betroffenen Beschäftigtengruppe, die zum Stichtag, zu dem die Personalrücknahme erfolgt, von der Stadt anzuwenden sind.

**Beschlusnummer: JHA 018-06(IV)04**

**Abstimmergebnis: 9/0/2**

4.3. Übertragung von Kinderbetreuungseinrichtungen in freie Trägerschaft  
Förderverein Kindertagesstätte Am Salbker See  
Vorlage: DS0808/04

---

- Herr Bache erklärt sein Mitwirkungsverbot zur DS 0808/04
- Frau Mittendorf bringt die Drucksache ein;
- sie weist darauf hin, dass im Beschlusstext steht, die Einrichtungen werden *zum nächstmöglichen* Termin übertragen;
- dennoch wird im Protokoll vermerkt: *vorbehaltlich der Entscheidung „Alt Salbke 48 a“*
- Herr Schenke stellt die DS 0808/04 zur Abstimmung:

**Beschlussvorschlag:**

I. Dem Förderverein Kita Am Salbker See  
Am Unterhorstweg 28  
39122 Magdeburg

werden zum nächstmöglichen Termin folgende Einrichtungen übertragen:

3. Kindertagesstätte Am Salbker See  
Am Unterhorstweg 28
4. Kindertagesstätte Bertis Biberburg  
Faberstraße 31
5. Kindertagesstätte Westerhüsen  
Zackmünder Straße 1b

Der Oberbürgermeister wird beauftragt einen entsprechenden Vertrag abzuschließen.

- II. Die Landeshauptstadt Magdeburg überlässt dem freien Träger die bedarfsgerechten Räumlichkeiten in Leihe.
- III. Die Übertragung beinhaltet die Personalüberleitung nach § 613 a BGB für die MitarbeiterInnen der Landeshauptstadt Magdeburg entsprechend dem im § 21 KiFöG LSA festgelegten Betreuungsschlüssel je Betreuungsart im Verhältnis zu den betreuten Kindern am Tag der Übergabe.
- IV. Die in der Anlage 2 aufgelisteten Stellen erhalten den kw-Vermerk zum 01.03.2005.
- V. Eine Übertragung der in Beschlusspunkt I genannten Einrichtungen ohne das laut KiFöG notwendige Betreuungspersonal erfolgt nur, wenn im Personalbestand der Landeshauptstadt Magdeburg kein Überhang entsteht.
- VI. Sollte die Übertragung zum 01.03.2005 wegen Personalüberhangs scheitern, erfolgt die Übertragung zum 01.08.05 unabhängig vom Personalüberhang.
- VII. Die Landeshauptstadt Magdeburg tritt nach Beendigung des Vertrages mit dem Förderverein Kita Am Salbker See bzw. Auflösung des Vereines in die bestehenden Dienst- und Anstellungsverhältnisse des in der Einrichtung beschäftigten, in der Zusatzversorgungskasse Sachsen-Anhalt pflichtversicherten Personals ein. Tritt der Fall der Personalrücknahme ein, gelten die tariflichen Bestimmungen der betroffenen Beschäftigtengruppe, die zum Stichtag, zu dem die Personalrücknahme erfolgt, von der Stadt anzuwenden sind.

**Beschlusnummer: JHA 019-06(IV)04**

**Abstimmergebnis: 8/0/2**

- 4.4. Übertragung von Kinderbetreuungseinrichtungen in freie Trägerschaft  
Arbeiterwohlfahrt  
Vorlage: DS0795/04
- 

- Frau Rudolf meldet ihre Befangenheit an
- Frau Mittendorf bringt die Drucksache ein;
- Herr Schenke stellt die DS 0795/04 zur Abstimmung:

**Beschlussvorschlag:**

- I. Der Arbeiterwohlfahrt  
Kreisverband Magdeburg e.V.  
Liebknechtstraße 55  
39108 Magdeburg

werden zum nächstmöglichen Termin folgende Einrichtungen übertragen:

6. Kindertagesstätte Quittenfrüchtchen  
Quittenweg 52
7. Hort Salbke  
Greifenhagener Straße 7
8. Hort Westerhüsen  
Zackmünderstraße 1

Der Oberbürgermeister wird beauftragt einen entsprechenden Vertrag abzuschließen.

- II. Die Landeshauptstadt Magdeburg überlässt dem freien Träger die bedarfsgerechten Räumlichkeiten in Leihe bzw. mietfrei.
- III. Die Übertragung beinhaltet die Personalüberleitung nach § 613 a BGB für die MitarbeiterInnen der Landeshauptstadt Magdeburg entsprechend dem im § 21 KiFöG LSA festgelegten Betreuungsschlüssel je Betreuungsart im Verhältnis zu den betreuten Kindern am Tag der Übergabe.
- IV. Die in der Anlage 2 aufgelisteten Stellen erhalten den kw-Vermerk zum 01.03.2005.
- V. Eine Übertragung der in Beschlusspunkt I genannten Einrichtungen ohne das laut KiFöG notwendige Betreuungspersonal erfolgt nur, wenn im Personalbestand der Landeshauptstadt Magdeburg kein Überhang entsteht.
- VI. Sollte die Übertragung der Einrichtungen zum 01.03.2005 wegen Personalüberhangs scheitern, erfolgt die Übertragung zum 31.07.2005 unabhängig vom Personalüberhang.
- VII. Die Landeshauptstadt Magdeburg tritt nach Beendigung des Vertrages mit dem Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Magdeburg e.V. bzw. Auflösung des Vereines in die bestehenden Dienst- und Anstellungsverhältnisse des in der Einrichtung beschäftigten, in der Zusatzversorgungskasse Sachsen-Anhalt pflichtversicherten Personals ein. Tritt der Fall der Personalrücknahme ein, gelten die tariflichen Bestimmungen der betroffenen Beschäftigtengruppe, die zum Stichtag, zu dem die Personalrücknahme erfolgt, von der Stadt anzuwenden sind.

**Beschlusnummer: JHA 020(IV)04**

**Abstimmergebnis: 8/0/2**



4.5. Förderung des "Magdeburger Jugendnetzes für Arbeit und Zukunft" im Trägerverbund von vier Trägern  
Vorlage: DS0770/04

---

- Herr Bache meldet seine Befangenheit an;
- Herr Förster bringt die Drucksache ein;
- es gibt Anfragen und Diskussionen zur Finanzierung des Projektes;
- die Stadt Magdeburg passt sich dem Finanzierungspartner der Agentur für Arbeit an;
- in den Leistungsverträgen (Anlage zur DS) fehlt versehentlich jeweils der § 5 des Vertrages → Aufrückung ab § 5
- Herr Schenke stellt die DS 0770/04 zur Abstimmung:

**Beschlussvorschlag:**

1. Abschluss von Leistungsverträgen mit dem Ausbildungsverbund Braunschweig-Magdeburg e. V. (ABV), mit der Bildung und Beruf gGmbH (B&B), dem BAJ Magdeburg e. V. und dem Internationalen Bund für Sozialarbeit e. V. zur Förderung der Leistungsangebote im Rahmen des „Magdeburger Jugendnetzes für Arbeit und Zukunft“ für den Zeitraum vom 01.01. bis 31.12.2005.
2. Eine Verlängerung der Leistungsverträge um jeweils ein Jahr kann in Abstimmung mit der Bundesagentur für Arbeit unter der Voraussetzung erfolgen, dass jeweils bis zum 30.11. eines jeden Jahres die erfolgreiche Umsetzung, Wirksamkeit und Notwendigkeit des Leistungsangebotes (entsprechend § 3 der Leistungsverträge) nachgewiesen wurde und die weitere Gesamtfinanzierung gesichert ist.

**Beschlusnummer: JHA 021-06(IV)04**

**Abstimmergebnis: 9/0/1**

4.6. Förderung des FSTJ-Projektes "Die Chance" beim Internationalen Bund für Sozialarbeit e. V.  
Vorlage: DS0754/04

---

- Herr Bache meldet seine Befangenheit an;
- Herr Förster bringt die Drucksache ein;
- in den Leistungsverträgen (Anlage zur DS) fehlt versehentlich jeweils der § 5 des Vertrages → Aufrückung ab § 5
- Herr Schenke stellt die DS 0754/04 zur Abstimmung:

**Beschlussvorschlag:**

1. Abschluss eines Leistungsvertrages mit dem Träger Internationaler Bund für Sozialarbeit e. V. zur Durchführung des Freiwilligen Sozialen Trainingsjahres (FSTJ-Projektes) „Die Chance“ für die Zeit vom 01.01.2005 bis 31.12.2005.

2. Eine Verlängerung des Leistungsvertrages um jeweils ein Jahr kann in Abstimmung mit der Bundesagentur für Arbeit unter der Voraussetzung erfolgen, dass jeweils bis zum 30. 11. eines jeden Jahres die erfolgreiche Umsetzung, Wirksamkeit und Notwendigkeit des Leistungsangebotes (entsprechend § 3 des Leistungsvertrages) nachgewiesen wurde und die weitere Gesamtfinanzierung gesichert ist.

**Beschlusnummer: JHA 022-06(IV)04**

**Abstimmergebnis: 10/0/0**

## 5. Anträge

### 5.1. Anträge aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung

---

- den Mitgliedern liegt ein Antrag aus dem Unterausschuss JHP zur vorläufigen Haushaltsführung 2005 vor; Es ist der Lösungsvorschlag zum Auftrag des JHA, die Finanzierungen in der Phase der vorläufigen Haushaltsführung zu gewährleisten.
- eine ausführliche Begründung liegt dem Antrag bei;
- Herr Schwenke stellt den Antrag vor;
- es gibt keine Anfragen zum Anliegen;
- Herr Schwenke stellt den Antrag zur Abstimmung:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, den freien Träger, die vor dem 01.01.05 Einrichtungen der Jugendarbeit nach SGB VIII §§ 11 und 13 betreiben und für die eine Entscheidung zur Finanzierung durch den Jugendhilfeausschuss entsprechend den aktuellen Planungsbeschlüssen vorliegt sowie Trägern von Maßnahmen mit bereits geförderten Personalstellen, in der Zeit der vorläufigen Haushaltsführung monatliche Zuschüsse nach § 42 SGB I zu zahlen.

Aus dieser Maßnahme kann kein Vertrauensschutz durch die Träger für das gesamte Haushaltsjahr 2005 und die weitere Zukunft abgeleitet werden.

**Beschlusnummer: JHA 023-06(IV)04**

**Abstimmergebnis: 11/0/0**

## 6. Evaluationsbericht offener Jugendarbeit in Magdeburg 2003/2004

---

- TOP 6 wird vorgezogen;
- Herr Prof. Dr. Simon und Herr Prof. Dr. Dame stellen an Hand von Folien dem Jugendhilfeausschuss die Ergebnisse des Evaluationsberichtes offener Jugendarbeit in Magdeburg 2003/2004 vor;
- eine erste Vorstellung gab es bereits im Mai 2004 im Jugendhilfeausschuss, III. Legislaturperiode;
- es folgt eine kurze Diskussion zum Bericht;

- Frau Ponitka bringt den Antrag der Gleichstellungsbeauftragten zur Beratung der 7 Punkte zur Förderung der geschlechtsorientierten Kinder und Jugendhilfe ein;
- der Antrag liegt allen JHA-Mitgliedern als Tischvorlage vor;
- Herr Förster schlägt vor, den Antrag im Zusammenhang mit der Qualitätsentwicklung zur Jugendarbeit im Frühjahr 2005 (bereits als Schwerpunkt zur Beratung im UA geplant) zu behandeln;
- der JHA stimmt dem zu;

7. "Planung, Bau und Erhalt von Kinderspielflächen - Luxus oder Pflicht unserer Gesellschaft?"

---

- TOP 7 wird auf die nächste JHA-Sitzung vertagt;

8. Verschiedenes

---

- Frau Göhring stellt eine Anfrage bezüglich der Streichung von Hortplätzen des Trägers Mandala;
- Herr Förster verweist die Anfrage zur Klärung in die Verwaltung, Ergebnis wird dem JHA vorgetragen;
- Herr Müller lobt Anbringung des Eingangsschildes zum Beratungsraum;
- Herr Giefers wünscht einen aktuellen Sachstand zum „Sasse“;

**Herr Schwenke stellt diesbezüglich die Nichtöffentlichkeit her;**

- Herr Förster gibt bekannt, dass es keinen neuen Sachstand zum „Sasse“ gibt;
- Herr Schwenke beendet die heutige Sitzung mit den besten Wünschen zu den anstehenden Feiertagen und wünscht dies auch vor allem Frau Wübbenhorst;

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Vorsitzende/r

Iris Kiuntke  
Schriftführer/in